

Niederschrift

über die 13. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Oldersbek am 14. März 2016 im Feuerwehrgerätehaus/Dorfgemeinschaftshaus in Oldersbek.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 23.20 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Hans-Joachim Müller
2. Gemeindevertreter Udo Deertz
3. Gemeindevertreterin Lea Hansen
4. Gemeindevertreter Alexander Heegardt
5. Gemeindevertreter Nico Jacobsen
6. Gemeindevertreter Claus Kruse
7. Gemeindevertreter Sönke Matzen
8. Gemeindevertreterin Dörte Meyer
9. Gemeindevertreter Michael Wolf

Außerdem anwesend:

Jann Brodersen, Protokollführer
sowie einige Zuhörer

Bürgermeister Müller eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Oldersbek. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Gemeindevertretung Oldersbek ist beschlussfähig.

Die Tagungsordnung wird einstimmig im nicht öffentlichen Teil um Punkt 9 „Situation Dörpsloden“ erweitert.

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 12. Sitzung am 07.12.2015
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Bericht der Ausschüsse
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Durchführung von An- und Umbaumaßnahmen am Kindergarten

Nicht öffentlich

7. Grundstücksangelegenheiten
8. Personalangelegenheiten
9. Situationsbericht Dörpsloden

1. Einwohnerfragestunde

- Das **Storchennest „Eiland“** soll wieder restauriert werden, 1 Storch zeigt Interesse.
- Die Vereine müssen zuarbeiten, um die **Internetseite** aktuell zu halten.
- Mehrere **Absperrbügel** an Gehwegen in der Gemeinde sind mit einem Kinderwagen schwer passierbar.
- Von einer **Geschwindigkeitsbegrenzung „Eiland“** hat der Kreis abgeraten.
- Es ist eine **Hallenfete** am 28.5.2016 im Mischgebiet geplant. Die Gemeinde steht dem positiv gegenüber und stellt die freien Bauplätze als Parkplätze zur Verfügung. Tische und Bänke können geliehen werden.

2. Feststellung der Niederschrift über die 12. Sitzung am 7.12.2015

Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

3. Bericht des Bürgermeisters

- **Wegeschau** mit dem Kreis hat bereits stattgefunden. Kosten für 2016 ca. 10.000 €.
- Die **Dorfstraße** hat vermehrt Risse im Asphalt.
- Der **Hydrant** „Dorfstraße 18“ ist abgesackt.
- Die **Unterhaltung der Grandwege** wird in diesem Jahr mehr Kosten verursachen als 2015.
- Der **Weg zu Hagen Ottow** wird auf dem letzten Ende eventuell geschreddert. Angebote werden eingeholt.
- Für die Reparatur der **Böschung der „Bek“** im Frühjahr 2016 stellt der Eider-Treene-Verband die Maschinen und die Gemeinde übernimmt die Materialkosten.
- Im **Wohn- und Geschäftshaus in der Dorfstraße 30** werden neue Wärmemengenzähler und Wasserzwischenzähler installiert.
- Ein **großer Ahorn** auf privatem Grundstück benötigt dringend Pflege. Da es sich um einen ortsbildprägenden Baum handelt, ist eine Kostenbeteiligung durch die Gemeinde vorstellbar. Die Höhe der Kosten soll festgestellt werden.
- Die Gemeinde hat in der **Schulstraße Bäume** gefällt.
- **Straßenbaulast – Brückenprüfung**, die Gemeindevertretung sieht einstimmig vorerst keinen Handlungsbedarf.
- Einige **Gemeindebäume** wurden laienhaft ohne Genehmigung zurückgeschnitten. Das Ordnungsamt wird die Verursacher anschreiben.
- In der Gemeinde wurde **Busch** gesägt und geschreddert.
- Im **Mouseweg** wurde der Graben ausgebaggert.
- Für das **Gewerbegebiet** soll ein Hinweisschild mit m²-Preis aufgestellt werden.
- Der **Feuerwehrball** ist gut in der Gemeinde angekommen. Die Gemeinde bedankt sich bei der Feuerwehr.
- Wenig Interesse der Bürger am **Kinderfest**. Es wird versucht im Mai einen Anmeldetag festzulegen und die Eltern dann noch einmal anzusprechen. Sonst wird das Kinderfest nicht weiter stattfinden.

4. Bericht der Ausschüsse

- Der **Kindergartenausschuss** wird im TOP 6 besprochen.
- Der **Feuerwehrausschuss** hat am 8.3.2016 getagt. Es wurden vor allem Sicherheitsrelevante Punkte angesprochen. Dabei wurde festgestellt, dass die verwendeten Helme nicht mehr den Anforderungen entsprechen. Eine Umrüstung würde 140 € pro Helm kosten, so dass sich die Feuerwehr für 20 neue Helme für 3.782 € entschieden hat. Die Gemeindevertretung stimmt der Anschaffung von 20 neuen Helmen einstimmig zu.

5. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Der **Tischtennisverein** hat mehrfach nach dem Übungsabend Leergut und benutztes Geschirr nicht aufgeräumt. Ebenso wird die Fluchttür nach dem Übungsabend nicht ordnungsgemäß verriegelt. Der Bürgermeister wird den Verein ansprechen.
- Bei der **Jahreshauptversammlung des TSV** wird auch noch einmal darauf hingewiesen, dass nach den Übungsabenden die Geräte aufzuräumen sind und die Räumlichkeiten pfleglich zu behandeln sind.

- **E-Car-Sharing** wird vorgestellt. Es wird versucht bis zur nächsten Gemeindevertretersitzung mehr Information zu bekommen.
- Die nächste Gemeindevertretung wird eine Woche vorgezogen und findet am 6.6.2016 statt.

6. Durchführung von An- und Umbaumaßnahmen am Kindergarten

Das Protokoll des Kindergartenausschusses liegt allen Gemeindevertretern vor. Fragen werden sofort beantwortet.

Die Gemeindevertretung beschließt auf Empfehlung des Kindergartenausschusses einstimmig, die An- und Umbaumaßnahmen am Kindergarten durchzuführen und mehr Personal für die Nachmittagsbetreuung ab August 2016 einzustellen.

Der Kindergartenausschuss muss die Beitragssatzung vor der nächsten Gemeindevertretersitzung ändern und für den Beschluss vorbereiten.

Gemäß Tagesordnung ist die Öffentlichkeit für die nächsten Punkte ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Bürgermeister

Protokollführer